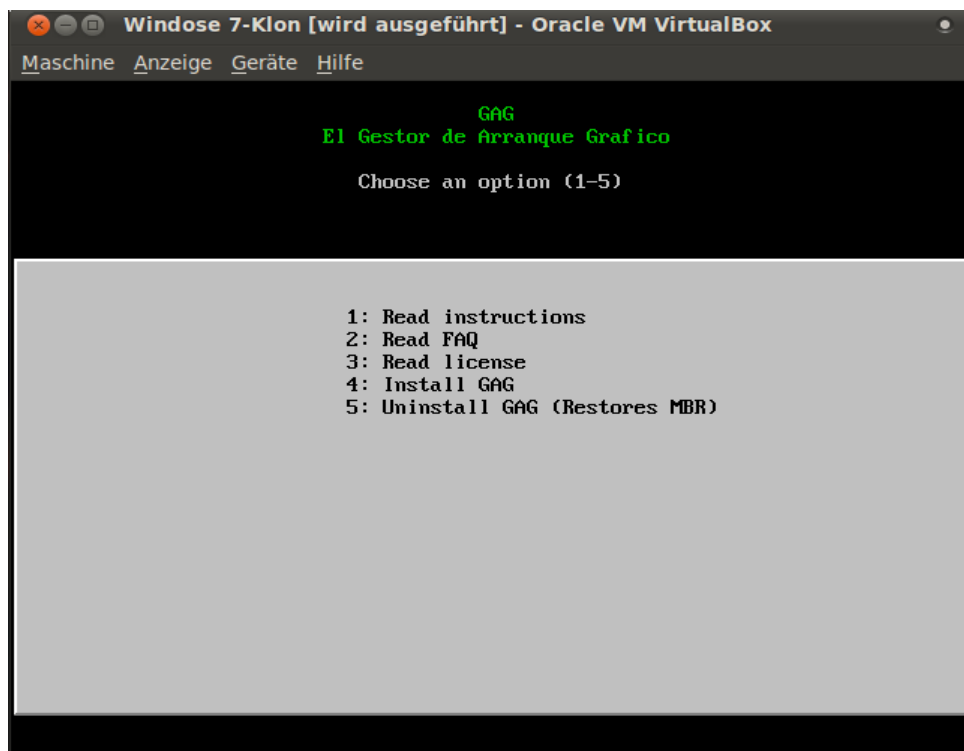


Der GAG Bootloader

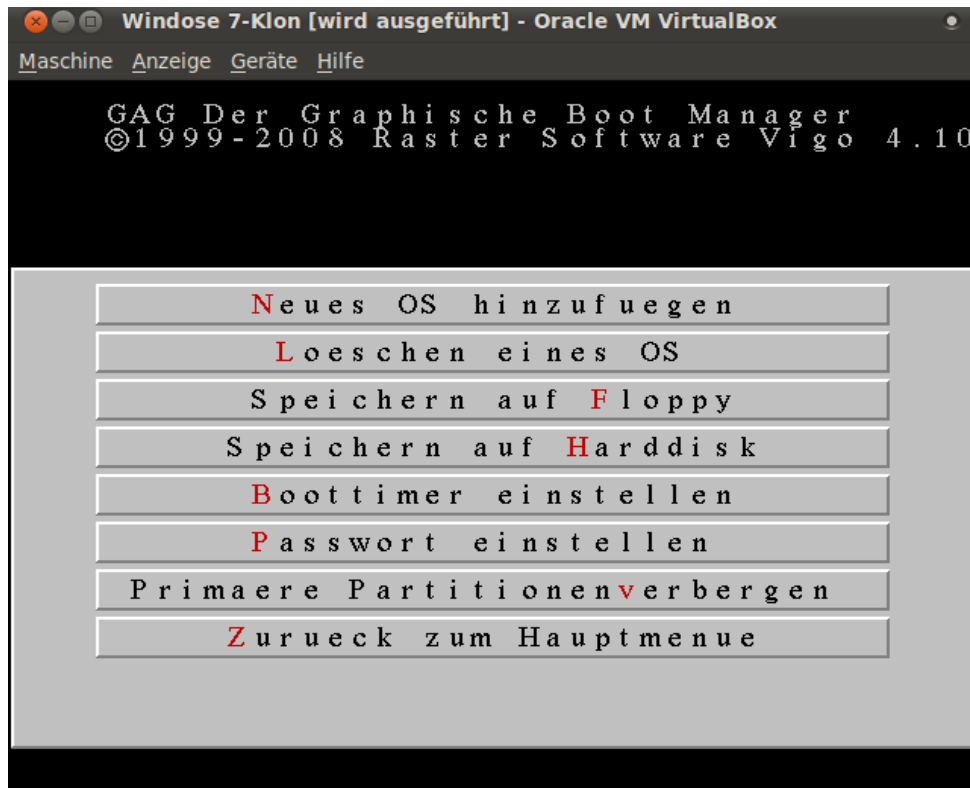
GAG ist ein grafischer Bootloader, der Microsoft Windows, Linux, BSD und diverse weitere Betriebssysteme starten kann. Daher ist er gut für Multiboot-Systeme geeignet, kann aber auch eingesetzt werden, um ein installiertes Betriebssystem zu starten, dessen Bootloader beschädigt oder überschrieben wurde. Dies kann bspw. der Fall sein, wenn bei der Installation eines weiteren Betriebssystems etwas schiefgelaufen ist, oder man erst Linux und dann Windows installiert hat und man sich dann ärgern darf, dass der Windows-Bootmanager kein Linux erkennt und startet. Zwar gibt es für Windows wie für Linux auch direkte Rettungsmöglichkeiten des Bootloaders, aber man hat ja nicht immer eine Windows-Installations-DVD zur Hand und/oder Lust auf Kommandozeilengefickel. Ist das Betriebssystem erst einmal gebootet, kann man ja aus diesem heraus immer noch dessen nativen Bootloader wieder installieren, wenn einem dieser besser gefällt (ich zumindest bevorzuge GRUB 2).

Anlass für das Erstellen des Tutorials war die Rettung eines Windows 7-Systems, dessen Bootmanager nicht mehr funktionierte. Daher habe ich eine virtuelle Maschine in Virtualbox verwendet, welche diesem System nachgebildet ist und auf welcher daher ein Windows 7 mit zwei Partitionen (System und Daten) läuft. Zusätzlich legt Windows 7 bekanntlich bei der Installation eine 100 MB große versteckte Partition an.

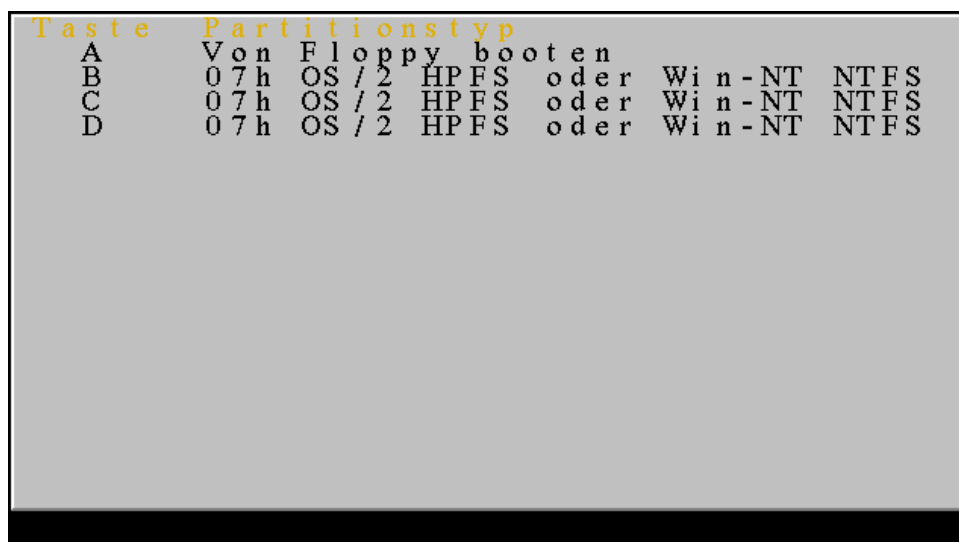
Die Software kann auf der Projektseite <http://gag.sourceforge.net/> kostenlos als zip-Datei heruntergeladen werden. Um sie von einer Live-CD starten zu können, entpackt man die Datei und brennt die cd.iso auf einen Datenträger. Anschließend wird der zu rettende Rechner von dieser gebootet. Es erscheint ein Menü, in dem sich durch das Drücken der Taste [4] GAG in den Master Boot Record der Festplatte installieren lässt.



In den nächsten Schritten kann man QWERTZ als Tastaturbelegung und Deutsch als Sprache einstellen. Durch [s] wird anschließend das Setup von GAG gestartet. Im darauf folgenden Bildschirm muss GAG zunächst mit [h] in den MBR der Festplatte installiert werden. Die Meldung über die erfolgreiche Installation bestätigt man einfach mit [Enter], um ins Konfigurationsmenü zurückzukehren.



Dort wird jetzt mit [n] ein neues Betriebssystem hinzugefügt. Dazu muss GAG mitgeteilt werden, auf welcher Partition das zu bootende OS liegt.



Da die für den Bootvorgang notwendigen Systemdateien von Windows 7 auf der versteckten 100 MB-Partition liegen, welche vor den eigentlichen Partitionen angelegt wird, ist hier die Option [b] zu verwenden. Zum Abschluss muss dem Bootmanagereintrag noch eine Beschreibung verpasst werden (z.B. "Win 7") und es darf sich sogar noch das passende Icon ausgesucht werden, hier also [c].



Im Konfigurationsmenü muss jetzt noch einmal mit [h] gespeichert werden, ansonsten müssen beim nächsten Systemstart sämtliche Einstellungen von vorn vorgenommen werden. Verwendet man ein Multiboot-System können vorher auch noch Einträge für die anderen Betriebssysteme erstellt werden.

Kehrt man anschließend mit [z] ins Hauptmenü zurück, kann das System von dort aus mit der entsprechenden Zifferntaste gestartet werden.

